



Es geht rund bei uns...

Am 22. Mai 2016 möchte ich Sie gemeinsam mit dem Gemeinderat ganz herzlich einladen zu einer ersten gemeinsamen Aktion im Dorf Mühlenberge – ein Versuch und ein kleiner Vorgeschmack auf unser geplantes Fest am 24. September 2016.

Anlässlich des Internationalen Museumstages bieten wir in allen drei Ortsteilen Besuchs-, Besichtigung- und Aktivitätsmöglichkeiten an. Sie können diese 6 Haltestellen, auf denen Sie unser neues Gemeindegelogo sehen können (s.o.), selbst mit dem Fahrrad oder dem eigenen Auto anfahren oder aber auch die Transportmöglichkeiten zwischen den Haltestellen nutzen – mit unserem **DPNV**, dem **D**örflichen**P**ersonen**N**ah**V**erkehr! – bestehend aus 2 Kutschen und 2 Mannschaftswagen der FFW, die „nach Fahrplan“ die Haltestellen verbinden werden.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie unser Dorf (noch besser) kennen!

An allen Standorten besteht die Möglichkeit, sich - vor Regen und Sonne geschützt – hinzusetzen. Wir brauchen gutes Wetter, sind aber auf (fast) alles vorbereitet.

Haben Sie Geduld mit uns, wenn beim ersten Mal noch nicht alles perfekt klappt. Wir freuen uns auf Sie!

Matthias Rehder Gemeindevertretung
Bürgermeister

Beteiligt sind:

- Gemeinde Mühlenberge
- Freiwillige Feuerwehr
- Evangelische Kirchengemeinde
- Heimatverein Wagenitz
- Havelländisches Luch Fremdenverkehrsverband e.V.
- Bauernmuseum Familie Weber
- Museum „Der alte Senzker“ Horst Weikert
- Gutspark in Senzke – Familie von Platen-Höricke

Sonntag – 22. Mai 2016

Beginn 11:00 Uhr Ende gg. 16:00 Uhr

Anzeige:

Himmel und Erde – ein Fest für Mühlenberge

Samstag, den 24. September 2016
Tages- und Abendprogramm!

Anzeige:

Wir suchen noch online-Redakteure!

www.muehlenberge.de



Sonntag – 22. Mai 2016



Haltestellen in Wagenitz



1 – Bauernmuseum Familie Weber

Lebendig wird unsere jüngste Geschichte im Bauernmuseum der Familie Weber auf einem der drei Mühlenberge unseres Ortes.

2 – Schwedenturm und Kirche

Staunen Sie über den freistehenden Küchenturm aus dem Spätmittelalter, das älteste Baudenkmal des Ländchen Friesack. Tauchen Sie ein in die Familiengeschichte der Bredows (1353 - 1945).

Unter dem Motto „Wenn Landfrauen backen“ laden der Schwedenturm und das Bauernmuseum zu Kaffee und Kuchen ein. Wer nichts Süßes mag, greift zur „Stulle“ mit selbstgemachtem Schmalz und Leberwurst.

Zur Besichtigung steht die Dorfkirche Wagenitz welche 1753 in ihrer jetzigen Form erbaut wurde. Besonders interessant neben der klaren Architektur und der Schlichtheit der Kirche ist das Gemälde der Familie von Bredow aus dem Jahre 1667. Um 12 und um 14 Uhr wird eine Führung angeboten. Zwischen 11 und 15 Uhr kann die Kirche jederzeit besichtigt werden. Die Kirche befindet sich unweit des Schwedenturms und ist von dort fußläufig zu erreichen.

Haltestellen in Senzke



3 – Fintelmannhaus

Im Fintelmannhaus bietet der Havelländisches Luch Fremdenverkehrsverband e.V. eine Ausstellung. Sie können sich mit Prospekten und Broschüren informieren über unsere Region. Ansichtskarten und heimatkundliche Hefte komplettieren das Programm.

Sie können auch die Senzker Kirche besichtigen. Führungen finden zur vollen Stunde um 12, 13, 14 und 15 Uhr statt.

Eisverkauf, Kaffee und kalte Getränke und die Original Senzker Schlossbowle sorgen für Ihr leibliches Wohl.

4 – Gutspark Park Senzke

Im von der Gärtnerfamilie Fintelmann angelegten Gutspark finden Führungen zur vollen Stunde um 12, 13, 14 und 15 Uhr statt.

5 – Museum „Alter Senzker“

Für historisch Interessierte ein „Muß“ - Führungen finden ebenfalls zur vollen Stunde um 12, 13, 14 und 15 Uhr statt.

Haltestelle in Haage



6 – Zwischen Kirche und Feuerwehr

Nur eine Haltestelle gibt es in Haage, dafür aber umso mehr Angebote...

Die Feuerweereinheit führt altes Gerät vor, z.B. die Handspritze von 1910.

Es werden Kinderspiele und Kinderschminken angeboten.

Für alle gibt es eine Grillwurst und selbst eingelegte Gurken. Natürlich können Sie hier auch Kaffee und Kaltgetränke und ein Stück Kuchen zu sich nehmen.

In der Kirche finden Führungen zum geschnitzten Altar von Andreas Schlüter zur vollen Stunde um 12, 13, 14 und 15 Uhr statt.